

## ***Die Tachyon-Produkte:***

David Wagner, ist bereits seit seiner Kindheit in der Lage, feinstoffliche Energie zu sehen. Als er auf dem Höhepunkt seiner beruflichen Laufbahn war, wurde er schwer krank. Seine Gabe und sein technisches Verständnis haben es ihm ermöglicht, sich mit der Entwicklung von tachyonisierten Gegenständen zu befassen und dadurch seine Heilung ermöglicht.

Er wußte, dass auch die frequenzabhängigen Systeme sehr gut Heilungsprozesse bewirken können. Aber gerade diese Nullpunkt-Energie, wäre in der Lage, sich genau an das Problem anzupassen, da sie ja frequenzlos, ohne Polarisation und ohne Spin ist.

Er baute Kammern (Z-Maschine), in denen bestimmte Gegenstände tachyonisiert werden können. Dabei wird die subatomare Struktur der hineingelegten Gegenstände neu aufgebaut, und zwar so, dass eine optimale atomare Struktur entsteht.

Ein solcher Tachyonisierungsvorgang dauert ca. 2 Wochen. Die Tachyonen-Produkte von David Wagner wirken wie ein Brennglas, das Tachyonen bündeln kann. Diese Gegenstände sind also NICHT geladen, sondern ziehen Tachyonen an, um dann für Mensch, Tier oder die Umwelt Verwendung zu finden.

David Wagner hat seine Erfindung noch perfektioniert, indem er bestimmte Materialien so tachyonisierte, dass sie die Tachyonen in eine Richtung fokussieren. Dadurch wird die Tachyonen-Energie noch besser gebündelt.

In Kalifornien gibt es das Tachyon Health Center in der bereits über tausend Patienten mit Tachyonen-Produkten behandelt wurden. David arbeitet seit vielen Jahren mit zahlreichen Ärzten zusammen. Sein Freund, Dr. Cousens war maßgeblich an verschiedenen Forschungsarbeiten über Tachyon-Produkten beteiligt.

## ***Was wird für den Anwender getan ?***

Über verschiedene Ärzte und Heilpraktiker werden Anwendungskurse für diese Produkte angeboten. Am Schluß gebe ich noch einige Internet-Adressen an, an die Sie sich wenden können, falls Sie mehr Interesse an diesen Produkten bekommen.

Selbst habe ich zwei Kurse besucht:

Das erste Seminar besuchte ich bei Frau Dr. Löhnert, die selbst praktizierende Ärztin und Orthopädin ist. Dieses Seminar heißt :  
**„Practitioner Training Level 1“**

In diesem Seminar geht es um s.g. Pain-Management.

Man lernt in diesem Seminar die verschiedenen Produkte richtig anzuwenden. Es ist für Laien genauso gedacht, wie für professionelle Heilkundler.

Zusätzlich kann man die s.g. TLC-Bars erwerben. Diese Produkte sind derzeit die stärksten Tachyon-Produkte der Welt und sollten wirklich nur von erfahrenen und geschulten Personen verwendet werden.

Es heißt zwar in den Anleitungen von David Wagner, dass „in keinsten Weise schädigende Nebenwirkungen verursacht werden können“. Diese Aussage werde ich allerdings bei einem persönlichen Gespräch mit David Wagner noch diskutieren, da ich hier anderer Meinung bin.

Ein nichtgeschulter Anwender, der mit so starken Werkzeugen, wie den TLCs arbeitet und nicht weiß, was er macht, kann meiner Meinung nach durchaus Schaden anrichten !

Trotzdem bringt dieses Seminar sehr viel, da man lernt, den Bifurkationspunkt richtig einzusetzen und dadurch eine Balancierung durchführen kann, die mit anderen Mitteln nur nach langer Zeit und intensivem Training möglich sind.

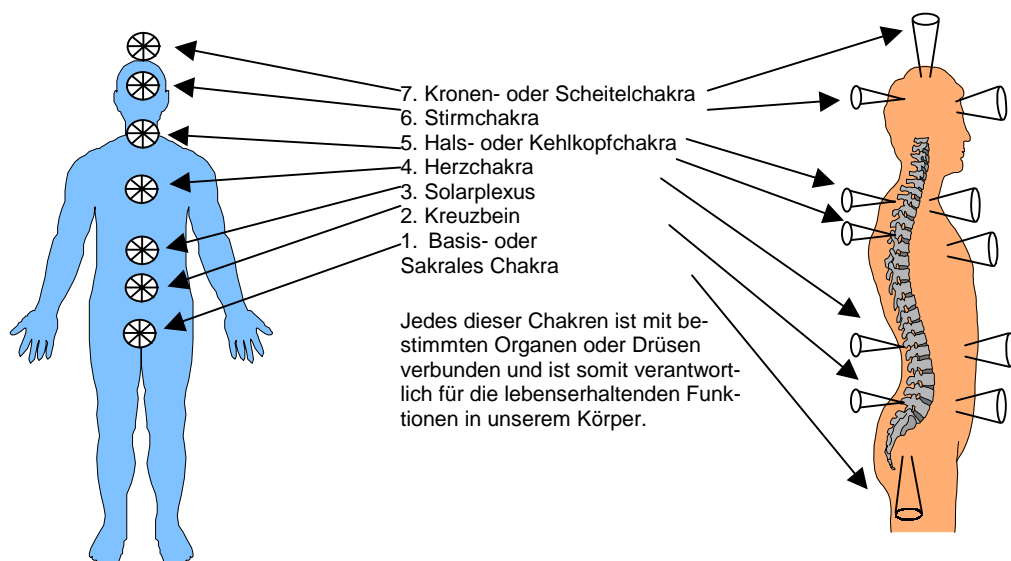
Der ausgebildete Tachyon Practitioner ist in der Lage, den Bifurkationspunkt für die nächst höhere Ordnung herbeizuführen und solange zu begleiten, bis z.B. die Schmerzfreiheit gewährleistet ist.

### WICHTIG:

Beim Tragen und beim Anwenden von Tachyon-Produkten kommt es zwangsläufig zu starken Entgiftungserscheinungen. Daher unbedingt viel normales Wasser trinken, um die Schlacken aus dem Körper zu bringen !

Das zweite Seminar besuchte ich bei Herbert Hoffmann, Heilpraktiker und Autor mehrerer Bücher. Dieses Seminar heißt :  
**„Quality – of – One – Prozeß“**

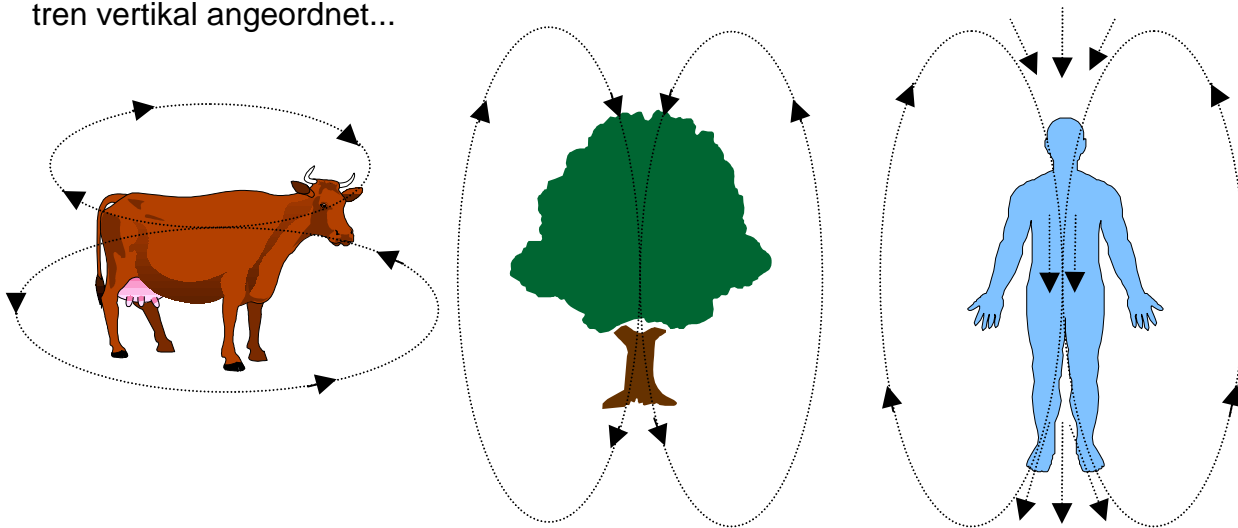
In diesem Seminar geht es um Vertikalisierung der Chakren im menschlichen Körper. Wie wir ja wissen, existieren in unserem Körper sieben Hauptchakren:



In einer tiefen Meditation oder als Kleinkind sind diese Chakren vertikal ausgerichtet. Erst mit zunehmenden Alter „kippen“ diese Chakren durch Umwelteinflüsse (Ernährung, Erziehung, emotionale Blockaden usw.) in die Horizontale.

Nur das Kronen- und das Basischakra bleiben vertikal !

Interessanterweise sind bei den Tieren und auch bei den Pflanzen die Energiezentren vertikal angeordnet...



Bei einer vertikalen Ausrichtung der Chakren gelingt es dem Menschen, eine perfekte Verbindung zur göttlichen Urenergie herzustellen.

Um dem Menschen eine dauerhafte Verbindung zu dieser Urenergie herstellen zu können, hat David Wagner mit dem berühmten Kristallschleifer Dr. Marcel Vogel einen Kristall (Vortex) entwickelt, der genau entlang der s.g. C-Achse geschliffen wird. Dabei müssen ganz bestimmte Winkel und Maße eingehalten werden.

Diese Kristalle werden extra gezüchtet und sind daher absolut rein. Anschließend werden diese Kristalle noch dem Tachyonisierungsprozeß ausgesetzt.

Mit diesem Hilfsmittel ist es möglich, dass der Mensch auch während seiner täglichen Arbeit „vertikal“ bleibt.

Durch den Vortex-Pendant wird ein mehrere Wochen bis Monate dauernder Entgiftungsprozeß auf physischer, emotionaler und mentaler wie auch auf der kausalen und spirituellen Ebene eingeleitet.

In diesem Seminar erlernt man sehr gut, emotionale Blockaden aufzulösen.

Zusätzlich lernt man, sich mit der Natur vertikal zu verbinden.

Im „Quality of One – Level II“ erlernt man zusätzlich noch, sich mit anderen Menschen über das vertikale System zu verbinden.

Persönlich hat dieses Seminar für mich am meisten gebracht und ich kann es jedem Menschen nur empfehlen. Selbst, wenn man nichts mit den Tachyon-Produkten anfangen will, erlernt man auf diesem Seminar Techniken, mit denen man tägliche Probleme leichter bewältigen kann !